

Regelungen in der Schulfamilie für ein gutes Miteinander

Liebe Eltern,

immer wieder kommt es zu Irritationen im Schulalltag, weil Regelungen und Absprachen nicht bekannt sind und vergessen wurden. Wir weisen deshalb auf verschiedene Punkte für ein störungsfreies Miteinander hin.

Herzliche Grüße von der Schulleitung und vom Pädagog*innen-Team

Kleiderordnung, Fundsachen

Unsere Schulgemeinschaft legt Wert auf das Tragen angemessener Kleidung. Wir bringen damit zum Ausdruck, dass Schule zuerst ein Ort des Lernens und Arbeitens ist. Jogginghosen stehen für Freizeit und Gemütlichkeit und sind nicht erwünscht. Schmutzige Kleidung signalisiert: „Schule ist mir nicht wichtig.“

Da sich die vergessenen Kleidungsstücke wieder stapeln: Schreiben Sie bitte den Namen des Kindes auf die meist eingenähten und dafür vorgesehenen Etiketten. Der Fundschrank wird jeden Freitagmittag geöffnet. Wir werden künftig immer am letzten Tag vor Ferien Fundstücke auslegen und die Reste danach entsorgen.



Eltern müssen draußen bleiben!

Das Schulgelände gehört während des Schulbetriebs alleine den Schüler/-innen, den Pädagog*innen und Mitarbeitenden. Hier lernen, arbeiten und spielen wir, üben das soziale Miteinander und klären Konflikte.

Besucher*innen wählen den direkten Weg zum Sekretariat oder zum vereinbarten Ort eines Termins.

Grundsätzlich sollten Kinder den Weg zur Schule selbstständig mit Schulkamerad*innen bewältigen können. Wir tragen zusammen mit den zuständigen Ämtern dafür Sorge, dass der Schulweg sicher ist. Ein guter Beitrag ist die Aktion „Gute Fee“. Sie erhalten hierfür Informationsmaterial.

Manche Eltern begleiten ihr Kind zur Schule oder holen es dort ab. Bitte verabschieden Sie sich dann von Ihrem Kind spätestens an einem der Schulhoftore (Hedelfinger oder Gingener Straße) und warten Sie außerhalb des Schulgeländes beim Abholen. Pädagogisch begründete Ausnahmen sind mit den Klassenlehrkräften abzusprechen.



Smartwatches, Elektronik

Grundschulkindern brauchen in der Schule kein Handy (Smartphone). Im Notfall telefonieren die schutzbefohlenen Erwachsenen (Eltern, Lehrkräfte, Sekretärin,..) miteinander. Ob die Erreichbarkeit bzw. Kontrolle auf dem Schulweg erforderlich ist, entscheiden die Erziehungsberechtigten. Sämtliche elektronischen Medien, die zur Schule mitgebracht werden, müssen ausgeschaltet im Schulranzen aufbewahrt werden. Verstößen Kinder wiederholt gegen diese Regel, lädt die Schulleitung die Eltern zum Gespräch ein.



Sammelkarten

Das Mitbringen von Sammelkarten („Paninis“, Pokémon, etc.) zur Schule ist nicht erwünscht. Das Schülerhaus macht hier am Freitagnachmittag eine Ausnahme und achtet darauf, dass Kinder beim Tauschen und Spielen fair und mit Regeln miteinander umgehen. Auch werden größere Anhäufungen der relativ kostspieligen Karten hinterfragt und gegebenenfalls die Eltern kontaktiert.



Kaugummis und Süßigkeiten, gesüßte Getränke

Achten Sie bitte darauf, dass der Zuckergehalt der Speisen und Getränke Ihrer Kinder möglichst gering ist. Lollies, Schokolade usw. gehören nicht in eine gesunde Vesperbox.

Kaugummikauen ist im Unterricht verboten. Das Mitbringen von Kaugummis zur Schule ist nicht erwünscht.